

# STECKBRIEF GROSSER BRACHVOGEL

## Großer Brachvogel (Numenius arquata)

Größe: 50-60 cm

Gewicht: 600-1000 g

Flügel-  
spannweite: 80-100 cm

Farbe: gelb- und dunkelbraun  
gestreifter Körper, weißer  
Bauch, Hals und Brust sind braun  
gestrichelt.

Familie: Schnepfenvögel

Lebensraum: offenes, gut überschaubares,  
ebenes, trocken bis feuchtes  
Gelände

Nahrung: Insekten, Würmer und  
andere Wirbellose

Alter: bis zu 30 Jahre



Weitere Publikationen der Abteilung Naturschutz:



Weitere Infos zu Artenschutz-Projekten  
finden Sie auf unserer Website:  
[www.land-oberoesterreich.gv.at/thema/naturschutz](http://www.land-oberoesterreich.gv.at/thema/naturschutz)



## AMT DER OÖ. LANDESREGIERUNG

Direktion für Landesplanung,  
wirtschaftliche und ländliche Entwicklung  
Abteilung Naturschutz  
4021 Linz, Bahnhofplatz 1  
+43 (732) 7720-11871, [n.post@ooe.gv.at](mailto:n.post@ooe.gv.at)  
[www.land-oberoesterreich.gv.at/thema/naturschutz](http://www.land-oberoesterreich.gv.at/thema/naturschutz)

## IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung  
Naturschutz / Für den Inhalt verantwortlich im Sinne des Mediengesetzes:  
Dr. Gottfried Schindlbauer / Redaktion: Andrea Dumphart / Text und Layout: SERY\*  
Creative Communications GmbH, 4060 Leonding / Coverfoto: Josef Limberger / Druck:  
X-Files, 4040 Linz / DVR-Nr.: 0069264.



NATURSCHAULAND  
OBERÖSTERREICH

ZUM WOHE  
DER NATUR  
*für uns Menschen.*



LAND  
OBERÖSTERREICH

## DER GROSSE BRACHVOGEL SUMPFLIEBENDER LANGSCHNABEL



NATURSCHAULAND  
OBERÖSTERREICH

ARTENSCHUTZ OÖ

# DAS BESTE FÜR NATUR UND MENSCH.



Artenschutz sichert die Erhaltung der Vielfalt in unserer Umgebung. Um die empfindlichen Ökosysteme vor möglichen „Schieflagen“ und etwaigen negativen Folgewirkungen zu bewahren, werden Entscheidungen nach klaren Vorgaben getroffen. So weit wie möglich werden dabei die Bedürfnisse der oberösterreichischen Bevölkerung berücksichtigt. Nur so können wir unsere kostbaren Landschaften als Basis für unsere Lebensqualität und für die nachkommenden Generationen erhalten.

*„Unsere Ökosysteme sind sehr sensibel. Wir Menschen können kaum voraussagen, was genau passieren würde, wenn eine oder mehrere Arten aussterben. Der Verlust einer Art kann schneeballartig zum Aussterben weiterer Arten führen und ganze Ökosysteme destabilisieren. Für die Menschen könnten wirtschaftliche, gesundheitliche und klimatische Nachteile entstehen. Um unsere Lebensräume zu erhalten, stehen gefährdete Arten in Oberösterreich unter besonderem Schutz.“*

**Direktor Dr. Gottfried Schindlbauer**  
Leitung Abteilung Naturschutz

## DER BRACHVOGEL – STANDORT- TREUER BODENBRÜTER

Mit ihren langen, gebogenen Schnäbeln sind Brachvögel leicht zu erkennen, die Schnabellänge variiert je nach Alter des Vogels von 95 bis 185 mm. Die krähengroßen Schnepfenvögel ernähren sich mit Vorliebe von Insekten und Würmern, als Kurzstreckenzieher begeben sie sich bei Wintereinbruch in ihre Winterquartiere im Mittelmeergebiet, im März kehren sie wieder in ihre angestammten Brutgebiete zurück. Brachvögel benötigen großflächig offene, zumeist feuchte Wiesenlebensräume.

### GEFÄHRDETE TIERART

Aufgrund der zunehmenden Einschränkung geeigneter Brutgebiete zählt der Brachvogel zu den vom Aussterben bedrohten Tierarten. Zum Brüten ist er auf ungedüngte, spät gemähte Wiesenflächen angewiesen, durch die gute Tarnung in der Vegetation fallen viele Jungvögel unbemerkt den Mähmaschinen der Landwirtschaft zum Opfer. Auch durch die Zerstörung von Mooren, die Entwässerung von Feuchtgebieten und die Verbuschung von Streuwiesen werden die Lebensräume des Brachvogels immer weniger.



### LEBENSRÄUME SCHAFFEN UND SCHÜTZEN

Um den Brachvogel vor dem Aussterben zu schützen, sind dringend Maßnahmen notwendig. Offene, grünlanddominierte Landschaften müssen erhalten und künftige Entwässerungen verhindert werden. Auch eine Extensivierung der Wiesen und die Wiedervernässung passender Landschaften können zur Erhaltung beitragen.